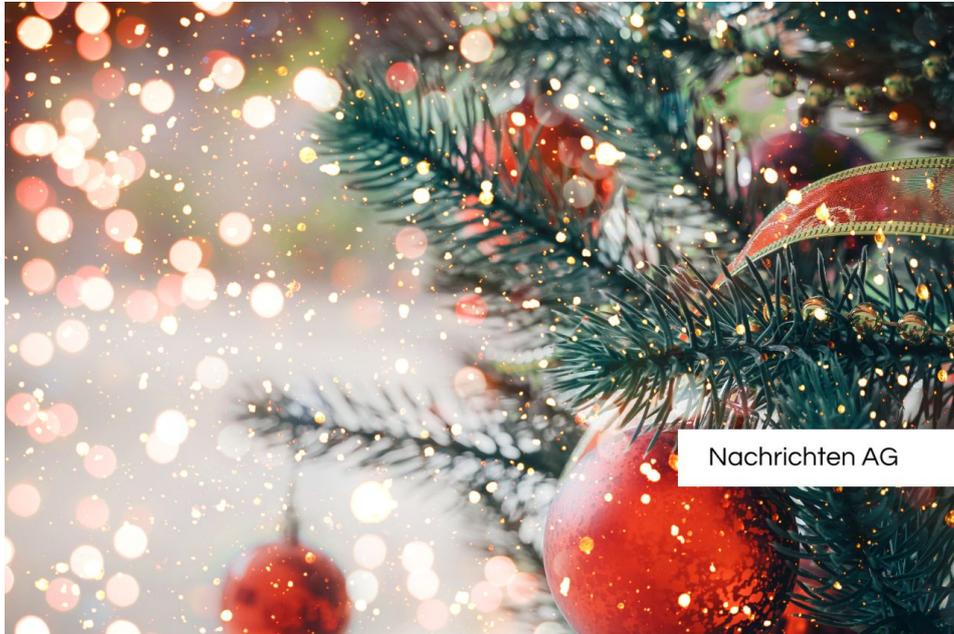


Bergparade und Ministerpräsident: Thumer Weihnachtsmarkt im Advent zaubert Tradition!



Der Erzgebirgskreis feierte kürzlich gleich zwei bedeutende Traditionen, die im Herzen Sachsens verwurzelt sind. In Schneeberg fand der 528. Bergstreittag statt, zu dem auch Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) eingeladen war. Dabei wurde der Tag als Höhepunkt des bergmännischen Jahres gewürdigt, was Ray Lätzsch, der Vorsitzende der Bergbrüderschaft, unterstrich und auf die fünfjährige Unesco-Welterbe-Auszeichnung hinwies. Kretschmer betonte, dass der Bergstreittag nicht nur einen Einblick in die Kultur und Tradition des Erzgebirges bietet, sondern auch eine Art von Identität für die Region darstellt. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten zahlreiche Besucher eine beeindruckende Bergparade mit nahezu 500 Trachtenträgern und Musikern, gefolgt von einem festlichen Gottesdienst in der St. Wolfgangskirche, wie **blick.de** berichtete.

Bereits am ersten Advent wird in Thum die traditionell festliche Bergparade zum Höhepunkt des Weihnachtsmarktes erwartet, bei dem ebenfalls Ministerpräsident Kretschmer anwesend sein wird. Diese Veranstaltung, ein fester Bestandteil der sächsischen Adventstraditionen, zieht jedes Jahr zahlreiche Festbesucher an, die die festliche Atmosphäre genießen möchten. Laut **freipresse.de** wird die Bergparade von rund 300 Trachtenträgern und 100 Bergmusikern begleitet, wodurch die Tradition lebendig gehalten wird und neue Generationen anspricht. Die Verschmelzung von historischen Feierlichkeiten und modernen Erwartungen zeigt, wie fest verwurzelt die Bergkultur im Erzgebirge ist und wie wichtig sie für die Identität der Region bleibt.

Das Erzgebirge präsentiert sich damit als Ort, an dem Vergangenheit und Gegenwart harmonisch zusammenfließen. Diese Veranstaltungen sind nicht nur ein Blick in die Geschichte, sie stärken auch das Gemeinschaftsgefühl und die Verbundenheit mit der reichen Kultur Sachsens. Die herausragende Resonanz der Besucher bei diesen festlichen Gelegenheiten verdeutlicht die anhaltende Begeisterung für die Traditionen der Region, während lokale Persönlichkeiten und Politiker sich aktiv an deren Pflege beteiligen.

Statistische Auswertung

Ort: Berlin-Mahlsdorf, Deutschland

Vorfall: Verkehrsunfall

Ursache: Flucht des Verursachers

Beste Referenz: **tagesspiegel.de**

Weitere Infos: **berliner-zeitung.de**

Zum Originalartikel auf [News-ag.com](https://www.news-ag.com)